Humanistische Union

Ethik für die Zukunft - solidarisches Denken und Handeln heute

Das Haus brennt. Die Feuerwehr lässt auf sich warten. Anwohner*innen bilden eine Menschenkette mit Löscheimern. Es gibt kleine Lücken, denn mancher kann nicht helfen, einer mag nicht helfen. Was ist zu tun?

Verantwortung hat man immer, Eigenverantwortung zum Beispiel. Verantwortung fängt im Kopf an. Manche(r) sieht erst mit dem Herzen gut. Verantwortungsvolles Denken und Handeln setzt aber die Freiheit voraus, Situationen deuten zu können und Handlungsoptionen zu entwickeln.

Mit Blick auf die Klimakrise diskutierten wir über Verantwortung, Überantwortung, „Auf die Kappe nehmen“, Schuld, Sanktionen, Ausflüchte, aber auch über Optionen solidarischen Handelns .

Gespräch mit

- **Dr. Thoralf Buller** ist gebürtiger Ostwestfale, Professor für Unternehmensführung und Personalmanagement an der bbw Hochschule in Berlin und Mitgründer des Forschungszentrums zenikplus an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde. Er meint, dass verantwortliches Handeln die geeignete Bildung und den gestalterischen Freiraum ebenso braucht wie genussvollen Verzicht und die ständige Interaktion.
- **Thomas Mohrs** ist Hochschulprofessor (Philosophie/Ethik) an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich. Im Hinblick auf das Thema "Verantwortung" beschäftigt ihn vor allem die Frage nach den verschiedenen Ebenen der Verantwortung (Politik, Wirtschaft, Individuum) und wie das leidige "Schwarzer Peter"-Spiel der Verantwortung überwunden werden könnte, ohne dass der "Schwarzer Peter" einer Ebene allein (oder gar keiner) zugeschrieben würde. Und welche Rolle spielt dabei die Bildung? Aristoteles lässt grüßen!
- **Dr. Andrea Zielinski** ist Sozial- und Kulturanthropologin und moderiert den Abend. Als Konfliktforscherin ist sie mit Wertebildungen unterschiedlicher Gesellschaften befasst.

Die monatliche Veranstaltungsreihe "Vesper: Menschenrechte aktuell" ist am letzten Donnerstag im Monat. Im freien Gespräch wird mit Fachleuten über aktuelle politische Probleme gesprochen.

Eine Aufzeichnung der Veranstaltung ist hier zu finden.

Veranstaltende: Internationale Liga für Menschenrechte e. V., Humanistische Union e. V., Eberhard-Schultz-Stiftung für soziale Menschenrechte & Partizipation und Stiftung Haus der Demokratie und Menschenrechte

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungsberichte/2022/ethik-fuer-die-zukunft-solidarisches-denken-und-handeln-heute/
Abgerufen am: 28.11.2026